AMTSBLATT *der* GEMEINDE **BODNEGG**

BODNEGGER MITTEILUNGEN

50. Jahrgang || *Freitag, den 23. Oktober 2015* || *Nr. 43*

Großer Skibasar

ski freunde bodnegg e.V.

Sonntag, 25. Oktober 2015
10.00 – 12.00 Uhr Schule Bodnegg

- Beratung und Verkauf durch Skilehrer
- Aktuelle Informationen über die Ski- & Snowboard-Saison 2015/16
- Verkauf von Kuchen, Waffeln und Saitenwurst

Warenannahme
Samstag, 24. Oktober, 15.00 - 17.00 Uhr

Weitere Infos unter: www.skifreunde-bodnegg.de

Herzliche Einladung zur Informationsveranstaltung Flüchtlinge in Bodnegg Donnerstag, 12. November 2015, 19.00 Uhr, Bürgersaal im Dorfgemeinschaftshaus

An diesem Abend möchten wir Sie zum einen über den aktuellen Stand informieren und dem Helferkreis und weiteren Interessierten die Vorgehensweise in anderen Gemeinden aufzeigen. Vertreter der Helferkreise Wolfegg, Waldburg und Baienfurt berichten, wie sie Flüchtlinge unterstützen und auf was dabei zu achten ist. Dabei ist auch Gelegenheit um Fragen zu stellen.

Zum anderen möchten wir Ihnen die bisher vorgesehenen Arbeitsgruppen des Helferkreises vorstellen. Diese sind:

- Begleitung (zu Ämtern, Arztbesuche,..)
- Sprachengruppe
- Technische/Handwerkliche Unterstützung
- Fahrdienst
- Sportangebote
- Freizeitaktivitäten

Die Sprachengruppe hat sich bereits getroffen, bei den anderen Gruppen soll an diesem Abend die Struktur und die Organisation besprochen werden. Es haben schon einige Bodnegger ihr Interesse an einer Mitarbeit im Helferkreis bekundet, weitere sind herzlich willkommen!

Wenn Sie im Vorfeld schon Fragen haben oder sich zur Mitarbeit bereit erklären möchten, dann melden Sie sich bitte bei Bürgermeister Christof Frick, Tel.: 920817 *frick@bodnegg.de* Hauptamtsleiter Wendelin Spitzfaden, Tel.: 920816 *spitzfaden@bodnegg.de* oder bei Gemeinwesenarbeiterin Christa Gnann, Tel.: 920822 *gnann@bodnegg.de*

2. Bodnegger Schenktag

Samstag, 24. Oktober 2015

An diesem Tag findet der zweite Warenschenktag in unserer Gemeinde statt

Beim Schenktag gilt:
Bringen Sie, was Sie nicht mehr brauchen und nehmen Sie mit, was Ihnen gefällt.

Sie können auch <u>nur</u> bringen oder <u>nur</u> mitnehmen

Alle Waren werden kostenlos abgegeben

Achtung: Gerne können Sie auch Stauden, Blumenzwiebeln oder (geteilte) Wurzelstöcke und andere Pflanzen vor dem Eingang der Festhalle abgeben. Zur Mitnahme liegen Zeitungen bereit.

Warenannahme im Foyer der Festhalle
<u>nur in der Zeit von 9.00 Uhr – 9.45 Uhr</u>

Warenabgabe *an alle* von
10.00 Uhr – 11.00 Uhr in der Festhalle

Nachhaltig handeln – Ressourcen schonen – Müll vermeiden

2. Bodnegger Schenktag

Am Samstag, 24. Oktober 2015 findet der zweite Schenktag in unserer Gemeinde statt. Wir hoffen wieder auf einen großen Anklang dieser Aktion, die ganz wesentlich dazu beiträgt, Funktionierendes einer neuen und weiteren Verwendung zuzuführen und damit Müll zu vermeiden.

Wichtige Hinweise:
Die Waren werden bei der Annahme sortiert und kontrolliert. Unbrauchbare, kaputte, funktionsuntüchtige, verschmutzte Gegenstände und Geräte können nicht angenommen werden. Die Anlieferung ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich! Gegenstände, die beim Schenktag keinen Abnehmer finden, werden – soweit möglich – der Wiederverwertung zugeführt, der Rest wird entsorgt.

Warenannahme im Foyer der Festhalle von 9.00 Uhr – 9.45 Uhr
Öffnungszeit der Festhalle von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr

Brauchbare und funktionstüchtige Geräte des täglichen Gebrauchs wie z. Bsp. Geschirr, Gläser, Besteck, Küchengeräte, Kochtöpfe, Lampen, Körbe, Koffer, Rucksäcke, (Hand)Taschen, Ziergegenstände, Vasen, Radiogeräte, elektrische Küchenkleingeräte, Fotoapparate, Werkzeug, Bastelbedarf, Bücher, Spiele (vollständig), Spielzeug, Schallplatten, Original-Kassetten und CDs, Bilder, Bilderrahmen, Haushaltswäsche, Gardinen, Stoffe, Tischdecken etc. können angeliefert werden.
Jahreszeitlich passende Kleidung und Schuhe können nur in gut erhaltenem und sauberem Zustand angeliefert werden. Jacken, Blusen und Kleider bitte auf Bügeln bringen!

Sperrige Gegenstände (Möbelstücke, Kühlschränke, Waschmaschinen, Matratzen, Fahrräder, Fernseher, Computer, Drucker, …) können nicht angenommen werden. Füllen Sie dafür bitte den unten stehenden Abschnitt aus, möglichst mit Foto, und hängen Sie ihn an die dafür aufgestellte Pinnwand. Die Telefonabschnitte sind zum Einschneiden, Abreißen und Mitnehmen gedacht. Auch besteht die Möglichkeit, ihre Gegenstände unter „Flohmarkt“ im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

……

2. Bodnegger Schenktag, 24. Oktober 2015

Zu verschenken:_____

_____

_____ _____ _____

Name Anschrift (Mobil)Telefon

Tel:
_____
Tel:
_____
Foto Tel:
_____
Tel:
_____

Amtliche Bekanntmachungen

Malerei im Rathaus

Eine besondere Freude war es am vergangen Sonntag für Bürgermeister Christof Frick, dass er den internationalen Künstler Gerhard Birkhofer im Bodnegger Rathaus begrüßen durfte. Hintergrund war die Ausstellung seiner Werke, die im Beisein von kunstinteressierten Bodneggern eröffnet wurde.
Eine Besonderheit, die der Ausstellung inne liegt ist, dass zum ersten Mal ein Maler aus der Partnergemeinde Gottenheim in Bodnegg ausstellt. Christof Frick dankte dem renommierten Künstler für dieses Vertrauen, zumal er bisher in erster Linie in Galerien in Staufen, Freiburg, Marburg, Zürich, in der Staatsgalerie Stuttgart und verschiedentlich in Polen, Frankreich und Amerika ausgestellt hat. Frick: „Dieses Engagement zeichnet eine Partnerschaft, zeichnet unsere Partnerschaft mit Gottenheim aus."
Des Bürgermeisters Dank galt aber auch dem Bodnegger Kulturverein [boku] und insbesondere dem „Kultur-Motor" Rudi Blöchl, der die Ausstellung organisiert, die Bilder in Gottenheim geholt und im Rathaus aufgehängt hat. Unterstützung fand er dabei in Person von Gerhard Hueber.
„Bilder sprechen lassen und den Laudator schweigen" ist immer die Devise von Rudi Blöchl. Er ließ es sich jedoch nicht nehmen, über den Maler Birkhofer zu berichten, den er erst kürzlich in Gottenheim kennen gelernt hatte.
Gerhard Birkhofer gab sodann einen überaus interessanten Einblick in die gedanklichen Prozesse, die die Grundlage und das Thema des jeweiligen Werkes waren. Beispielweise machte er deutlich, dass die einzelnen **Ebenen** in seinen Bildern ein „davor – dazwischen – dahinter" veranschaulichen. Nicht weniger interessant waren die gedanklichen Abstecher in die Kunst und die Malerei im Allgemeinen.
Nähere Informationen zum Künstler und seiner Schaffenskraft sind auf seiner Homepage *www.gbirkhofer.de* zu finden.

Die Bilder können zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses - bis einschließlich 8. Januar – betrachtet werden.

Zum ersten Mal stellt im Bodnegger Rathaus ein Künstler aus der Partnergemeinde Gottenheim aus. Gerhard Birkhofer reiste extra am Sonntagvormittag an, um bei der Vernissage dabei zu sein.

Organisator Rudi Blöchl (rechts) brachte seine Freude über die hochkarätige Ausstellung zum Ausdruck.

Gerhard Birkhofer veranschaulichte dem interessierten Publikum mit gleichermaßen einfachen wie auch beeindruckenden Worten die Hintergründe seiner Werke.

Gespannt verfolgten die Besucher die Ausführungen des früheren Kunstdozenten am Institut der Künste der Pädagogischen Hochschule Freiburg.

Das Standesamt ist am
Donnerstag, 22.10.2015
aufgrund einer Fortbildung
ganztägig geschlossen!
Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Gemeindeverwaltung Bodnegg

Landratsamt Ravensburg

Verordnung

des Landratsamtes Ravensburg als Untere Naturschutzbehörde zur 3. Änderung der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Jungmoränenlandschaft zwischen Amtzell und Vogt“ vom 01.12.1995 auf den Gemarkungen Amtzell, Bodnegg, Vogt, Waldburg und Wangen, zuletzt geändert am 09.02.2004

vom 09.10.2015

Aufgrund § 26 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542) sowie § 23 Abs. 4 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz - NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), wird verordnet:

§ 1

Die Verordnung des Landratsamtes Ravensburg über das Landschaftsschutzgebiet „Jungmoränenlandschaft zwischen Amtzell und Vogt“ vom 01.12.1995, zuletzt geändert am 09.02.2004, wird in ihrem räumlichen Geltungsbereich wie in § 2 beschrieben geändert.

§ 2

(1) In § 2 Abs. 1 wird die Größenangabe
ca. 5.200 ha
ersetzt durch:
5.165,68 ha.

(2) In Abs. 2 Ziffer a) werden die Worte
entlang des nördlichen Ortsrandes (Flst. 235/1, 226/1, 226/2, 224, die GV 216 querend, entlang dieser in nördlicher Richtung, anschließend entlang des Flst. 208/1, 210/1, 211) zur B 32. Dieser folgend bis zur Einmündung des Baches (Wa 2) im südlichen Bereich der Ammannswiesen. Ab hier entlang des Ortsrandes von Amtzell in nordöstlicher Richtung über Singenberg, durch die Teilflächen 301/1 und 523/1, den Weg 530 querend durch 530/1 (T), 530/3 (T) an der Grenze zu 534 und 532 entlang zur Alpenstraße 546 bis zur Flst. Grenze 523/1. Entlang des Felderhölzle (Flst. 533, Nutzungsgrenze im Flst. 513/17) bis zu K 7990. Diese querend in nördlicher Richtung bis Spiegelhalde (durch Flst. Nr. 511/2 (T) und 511/1 (T) bis zur Kreuzung des GV 1619 mit der GV 1631). Ab Spiegelhalde über Tannberg nach Goppertshäusern (in gerader Linie ab Kreuzung GV 1619 mit GV 1631 durch Flst. Nr. 514/1 (T) zum nördlichsten Grenzpunkt des Flst. Nr. 514/7),

ersetzt durch die Worte
entlang des nördlichen Ortsrandes (Flste. Nrn. 235/1, 226/1 (T), 226/2 (T), 226/0, 528/4, die GV 216/0 (T) querend, 527/2, 527/5 (T), 206/6 (T), 206/1 (T), 206/0 (T), 208/1, 210/1, 211/0) zur K 8047 (ehemals B 32). Dieser folgend bis 81/1 (T; Weiherwiese), 81/4 (T), 526/5, 206/0 (T) 301/1 (T), 523/1, 530/8, 530/0 (T), 530/1, 530/3, 531/30, 533/0, 513/17 (T), 533/2, 533/1, 1916/0 (T), 511/2 (T), 511/1(T), 506/0, 510/1, 510/0, 1619/0 (T), 514/51 (T), 514/1 (T).

(3) In § 2 Abs. 2 Ziffer a) werden die Worte
Dieser folgend nach Süden bis Flst. 124 (Winkelwiese). Ab hier entlang der östlichen und nördlichen Grenze des Baugebietes Schlößle (Flst. Nr. 124 (T), 127, 126 (T), 1143 (T) bis zur Bergstraße. Dieser entlang und bei Flst. Nr. 1131 querend entlang des westlichen Ortsrandes (Flst. Nr. 1140/7, 1140/1, 1142/1 (T), 58, Weg 59, Flst. Nr. 59/2, 375/1, 376) bis zu B 32.

ersetzt durch die Worte
Dieser folgend bis Flst. 127, 1131/0 (T), 1134/0 (T), die Bergstraße (1187/0 (T)) querend, 1140/8 (T), entlang des westlichen Ortsrandes (Flst. Nr. 1140/1 (T), 1140/2, 1142/1, 58/0, 59/0, 59/10, 59/2, 59/13, 59/5, 375/1, 376/0, 371/6 (T)) bis zur B 32 (377/0 (T)).

(4) In § 2 Abs. 2 Ziffer c) werden die Worte
Entlang der L 325 bis Sommers (Einmündung in den Weg 100), diesem folgend bis zur Einmündung in den Weg 101, dem Weg 101 und anschließend dem Weg quer durch Flst. 89 folgend bis Weg 191.

ersetzt durch die Worte
Entlang der L 325 bis Einmündung des Weges Flst. 100/0 (Gemarkung Karsee), Flst. 104/0, 106/0, 99/1, Weg 111/0 (T), 99/0 (T), 89/0 (T) bis zum Weg 101/0.

(5) In § 2 Abs. 2 Ziffer c) werden die Worte
Entlang der L 325 bis Sommers (Einmündung in den Weg 100), diesem folgend bis zur Einmündung in den Weg 101, dem Weg 101 und anschließend dem Weg quer durch Flst. 89 folgend bis Weg 191.

ersetzt durch die Worte
Entlang der L 325 bis auf Höhe der Bebauung Sommers, die Flurstücke Nrn. 102 und 99 nach Süden hin querend bis zum Flurstück Nr. 89, dessen nördlicher Grenze folgend bis zum Weg 101. Quer durch das Flurstück Nr. 89 bis zum Weg 191.

(6) In § 2 Abs. 2 werden folgende Worte angefügt:
Der Änderungsabgrenzung liegen 9 Detailkarten, Stand 2015, zu Grunde.

(7) In § 2 Abs. 3 werden die Worte
sowie das Gewerbegebiet „Große Halde Korb 2002“ (Gemeinde Amtzell)

ersetzt durch die Worte
sowie das Gewerbegebiet „Große Halde Korb“ (Gemeinde Amtzell).

(8) In § 2 Abs. 4 werden die Worte
Die Grenzen und die umfassten Flächen des Schutzgebietes sind in einer Karte im Maßstab 1:20.000 (aus TK 8224, 8324) eingetragen. Die Flurkarten i.M. 1:5.000, in denen das Landschaftsschutzgebiet grün eingezeichnet ist, haben weiterhin Bestand. Für die Änderungen wurden Detailkarten i.M. 1:2.500 erstellt, in denen die Änderungsbereiche grün markiert sind.

ersetzt durch die Worte
Die Grenzen und die umfassten Flächen des Schutzgebietes sind in einer Karte im Maßstab 1:25.000 (aus TK 8224, 8324), sowie Flurkarten i.M. 1:5.000 grün eingetragen. Für die Änderungen 2015 wurden 9 Detailkarten i.M. 1:5.000 erstellt, in denen die Änderungsbereiche grün markiert sind.

Im Übrigen bleibt die Verordnung vom 01.12.1995 unberührt.

§ 3
INKRAFTTRETEN

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Ravensburg, den 09.10.2015
Landratsamt
Harald Sievers
Landrat

Verkündungshinweis:
Nach § 25 des Naturschutzgesetzes (NatSchG) in der Fassung vom 23.06.2015 (GBL. S. 585) ist eine Verletzung der in § 24 NatSchG genannten Verfahrens- und Formvorschriften nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres nach Erlass der Verordnung schriftlich beim Landratsamt Ravensburg geltend gemacht wird; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet, und zwar jeweils jeden **1.** und **3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 - 10:30 Uhr**!

Nächste Termine:
04. November 2015
18. November 2015

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.
Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist Tel. 1344

Streuobstbaum Pflanzaktion 2015

Die Gemeinde Bodnegg bietet erneut die Möglichkeit zur Sammelbestellung von „**Streuobsthochstämmen**“ an.
Dazu haben wir nachfolgend eine Auswahl von Bäumen zusammengestellt.
Der Preis für alle Sorten außer den Pi- und Re- Sorten sowie Topaz beträgt 19,00 € / Baum incl. MwSt.
Pi- u. Re- Sorten sowie Topaz kosten 19,50 € / Baum incl. MwSt.

Die Ausgabe der Pflanzen erfolgt in Abhängigkeit von der Wetterlage voraussichtlich Anfang November. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Wenn der Wunsch nach Bäumen besteht, die nicht in unserer Auswahl enthalten sind, bitten wir Sie, sich direkt mit der Baumschule Scheerer, Bad Waldsee (Tel. 07524 / 9744-0) in Verbindung zu setzen.
Die Bestellung und Auslieferung kann dann dennoch über die Gemeindeverwaltung Bodnegg erfolgen.

Bestellung:

Name _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

Bitte geben Sie den Bestellschein bis 23.10.2015 bei der Gemeindeverwaltung Bodnegg, Herrn Spitzfaden, Hauptamt, Zimmer Nr. 16 ab.
Herzlichen Dank !

Nr.	*Obstsorten*	*Reife / Eigenschaften*	*Befruchter*	*Bestellung Anzahl*	*Einzel-preis*	*Gesamt-preis*
			Äpfel			
1	Alkmene	Tm	10,14,15,19,22,30		19,00 €	
2	Berner Rosenapfel	TLm △	9,14,15,40,49		19,00 €	
3	Biesterfelder Renette	Tm* △	9,13-15, 22, 30, 40, 48		19,00 €	
4	Bittenfelder	XMLs	9,13,15,19,22,48, 49		19,00 €	
5	Blauacher Wädenswil	Mf*	2,15,22,32,46,47		19,00 €	
6	Börtlinger Weinapfel	M(L)s	15,22		19,00 €	
7	Boskoop	TL	1,13,15,19,48		19,00 €	
8	Brettacher	TLs	9,14,15,25,26,48		19,00 €	
9	Cox Orange	T(L)	10,12,13,14,30,49		19,00 €	
53	Danziger Kantapfel	TM(L)m △	2,15,30		19,00 €	
10	Elstar®	T(L)	9,13,14,22,31-33,35-38		19,00 €	
11	Gehrers Rambour	XMm*	keine detaillierte Angabe, jedoch gut fruchtbar		19,00 €	
12	Gewürzluiken	TML △	13,15,22,26,49		19,00 €	
13	Gloster	TL	9,10,14,15,19,22,49		19,00 €	
14	Golden Delicious	TL	10,13,15,19,22,31-33,36-38,48		19,00 €	
15	Goldparmäne	Tm	9,13,14,22,30,48		19,00 €	
16	Goldrenette v. Blenheim	TL	2,9,19,30,48		19,00 €	
17	Gravensteiner	Tm*	14,15,20,22,48		19,00 €	
18	Hauxapfel	M(L) △	1,9,12,14,15,22,42		19,00 €	
19	Idared	TL	14,15,22,31,32,35,36,38,49		19,00 €	
20	Jakob Fischer (=Oberländer)	Tf*	4,19,22,38,48		19,00 €	
21	Jakob Lebel	T(M)s*	2,9,14,19,22,30,52		19,00 €	
22	James Grieve	Tf	1,10,14,15,30,48,49, 52		19,00 €	
23	Jonagold	T(L)*	9,10,13,22,28,31,35		19,00 €	

54	Josef Musch	TM(L)m	keine detaillierte Angebe, jedoch gut fruchtend		19,00 €	
24	Kaiser Wilhelm	T(L)* △	9,15,19,22,48		19,00 €	
25	Kardinal Bea	T(M)s	2,14,15,19,22		19,00 €	
26	Kickacher	TML* △	2,14,22,27		19,00 €	
27	Martens Gravensteiner	TM △	9,14,15,22		19,00 €	
28	Maunzenapfel	M △	26,27,47,48		19,00 €	
29	Öhringer Blutstreifling	XTL	4,19,43,47		19,00 €	
30	Ontariorenette	TL	1,2,9,14,15,22,49		19,00 €	
31	Pilot®	TL	10,14,19,32,36,38		19,50 €	
32	Pinova ®	TL	9,14,19,22,31,33,35-38		19,50 €	
33	Piros ®	Tf	10,13,14,22,36,37		19,50 €	
34	Prinz Albrecht	Tm/s △	9,13,15,22,26,48		19,00 €	
35	Reglindis®	XTm	19,22,32,36-38		19,50 €	
36	Remo®	M(L) △	10,14,19,31,32,37,38		19,50 €	
37	Retina®	Tm △	14,19,22,33,36,38		19,50 €	
38	Rewena®	XTM	14,19,22,33,35-37		19,50 €	
39	Rheinischer Bohnapfel	XM(L)* △	9,15,19		19,00 €	
40	Roter Berlepsch	TL	9,14,15,19,22		19,00 €	
41	Roter Boskoop (=Typ Schmitz-Hübsch)	TL*	13-15,19-22-48		19,00 €	
42	Schöner aus Herrenhut	TM	14,15,22		19,00 €	
43	Schöner aus Nordhausen	TML	1,26,27		19,00 €	
44	Schweizer Orangenapfel	XTML	9,14,15,22,30,40,49		19,00 €	
55	Sonnenwirtsapfel	M(L)m	nicht bekannt		19,00 €	
45	Taffetapfel (spätblühender)	(T)ML △	9,49,51		19,00 €	
46	Topaz	TL	22,31,33,34		19,50 €	
47	Transparent	TM	1,15,19		19,00 €	
48	Weißer Klarapfel	Tf	1,10,14,15,22,30		19,00 €	
49	Weißer Winterglocken	TL	9,14,15,22		19,00 €	
50	Welschisner (=Isnyer Jahrapfel)	XTLm* △	14,15,22		19,00 €	
51	Winterambour (Rhein.)	X(T)ML* △	9,15,22,30		19,00 €	
52	Zuccalmaglio	TL △	9,15,22,26		19,00 €	
			Birnen			
1	Albecker Butterbirne (= Ulmer)	Tm/s	5,6,9,12		19,00 €	
2	Alexander Lukas	Ts*	4,5,10,23		19,00 €	
3	Bayrische Weinbirne	XM(L)	4,5,9		19,00 €	
4	Clapps Liebling	Tf	7,10,12,14,15,18,19,23		19,00 €	
5	Conference	T(M)m	10,15,22,23		19,00 €	
6	Doppelte Philippsbirne	Tm*	4,9,12,15,18,23		19,00 €	
7	Frühe v. Trevoux	Tf	4,12,23		19,00 €	
8	Gelbmöstler	M*	9,12		19,00 €	
9	Gellerts Butterbirne	T(M)m	4,12,15,16,22,23		19,00 €	

10	Gräfin v. Paris	XT(M)Ls	4,9,15,23		19,00 €	
11	Gute Graue	T(M)f/m*	2,4,7		19,00 €	
12	Gute Luise	Tm/s	4,5,7,15		19,00 €	
13	Herzogin Elsa	Tf	5,6,7,15		19,00 €	
14	Kirchensaller Mostbirne	XMm	4,12		19,00 €	
15	Köstl. von Charneu	Ts	9,10,23		19,00 €	
16	Madame Verte	T(M)(L)	2,4,7,23		19,00 €	
17	Neue Poiteau	Ts	4,9,12,15,23		19,00 €	
18	Nordhäuser Winterforelle	T*	4,5,15		19,00 €	
19	Palmischbirne	XMm*	5,9,19		19,00 €	
20	Schweizer Wasserbirne	Mm	5,23		19,00 €	
21	Stuttgarter Geißhirtle	TDf	5,9,15,16,18		19,00 €	
22	Vereinsdechantsbirne	Tm/s	4,5,9,15,23		19,00 €	
23	Williams Christ	Tf	4,9,10,15,22		19,00 €	
Kirschen						
1	Burlat	Reife KW 2-3	2,7,12		19,00 €	
2	Carmen®	Reife KW 2-3	5		19,50 €	
2	Hedelfinger Riesen	Reife KW 5-6	1,4,13		19,00 €	
4	Kassins Frühe	Reife KW 1-2	1,12		19,00 €	
5	Kordia	Reife KW 6-7	2,13		19,00 €	
6	Lapins	Reife KW 5-6	selbstfruchtbar		19,00 €	
7	Morellenfeuer	Reife KW 4-5	selbstfruchtbar		19,00 €	
8	Napoleon (= Große Prinzess)	Reife KW 4	1,12		19,00 €	
9	Regina	Reife KW 7-8	4,5,12,13		19,00 €	
10	Schattenmorellen	Reife KW 5-6	selbstfruchtbar		19,00 €	
12	Sweetheart®	Reife KW 7-8	selbstfruchtbar		19,00 €	
Mirabellen, Renekloden						
	Graf Althanns Reneklode	E8/A9 dkl. blau-lila, rund, fest, saftig			19,00 €	
	Große Grüne Reneklode	E8/M9 gelb-grün, mittelgr., süß, steinlösend			19,00 €	
	Ouilins Reneklode	M/E8 gelb, groß, süß, saftig, robust			19,00 €	
	Nancy Mirabelle	M/E8 gelb, groß, süß, steinlösend			19,00 €	
Zwetschgen, Pflaumen						
	Bühler Frühzwetschge	E8/A9 blau, mittelgroß, fest, sehr aromatisch			19,00 €	
	Cazaks Beste Zwetschge	M/E8 dunkelbl., sehr groß, steinlösend			19,00 €	
	Cazaks Schöne Zwetschge	E7/M8 dunkelbl., sehr groß, steinlösend			19,00 €	
	Ersinger Frühzwetschge	E7/A8 blau-rot, groß, süß, saftig, steinlösend			19,00 €	
	Hanita Zwetschge®	E8/A9 blau, sehr groß, aromatisch			19,50 €	
	Hauszwetschge	M9 blau, mittelgr., robust, aromatisch, steinlösend			19,00 €	

	Italiener Zwetschge	E9 blau, groß, saftig, stein-lösend, aromatisch			19,00 €	
	Königin Viktoria	E8/M9 rot-violett, groß, saftig, steinlösend			19,00 €	
	Ontario Pflaume	E7/A8 goldgelb, rund, sehr groß, aromatisch			19,00 €	
	Schönberger Zwetschge	E8/A9 blau, sehr groß, stein-lösend, aromatisch			19,00 €	
	The Czar	E7/A8 blau, süß, saftig, stein-lösend, aromatisch			19,00 €	
	Wangenheims Frühzwetschge	M8/M9 blau-rot, groß, süß, saftig, steinlösend			19,00 €	

Legende:
X = kaum Feuerbrandanfälligkeit (resistente Sorten gibt es nicht)
T = Tafelapfel
M = Mostapfel
L = Lagerapfel
D = Dörrobst
f = Fruchtreife früh
m = Fruchtreife mittel
s = Fruchtreife spät
* = triploid, d. h. Sorte befruchtet keine anderen Sorten
△ = Auch für mittlere Höhenlagen geeignet
E8/A9 = Reife Ende August bis Anfang September

Kirschwoche (=KW)
1. Kirschwoche = 24.05. – 06.06.
2. Kirschwoche = 08.06. – 18.06.
3. Kirschwoche = 20.06. – 30.06.
4. Kirschwoche = 02.07. – 12.07.
5. Kirschwoche = 14.07. – 24.07.
6. Kirschwoche = 26.07. – 08.08.
7. Kirschwoche = 10.08. – 20.08.
8. Kirschwoche = ab 21.08.

Kirschen, Mirabellen, Renekloden, Zwetschgen und Pflaumen sind in der Regel selbstfruchtbar und zudem vom Feuerbrand prinzipiell nicht betroffen!

Die Stammhöhe bei Hochstämmen liegt bei 1,60 m – 1,80 m zuzüglich Krone. Sie werden z. B. in Streuobstwiesen verwendet. Die Hochstämme sind 3-jährig und daher vergleichsweise kräftig entwickelt!

Lesebeispiel: Der Apfel Alkmene wird von den Sorten 10, 14, 15, 19, 22 und 30 bestäubt. Folglich sind die Sorten Elstar, Golden Delicious, Goldparmäne, Idared, James Grieve und Ontariorenette Befruchter der Sorte Alkmene! Allgemein leisten vor allem Bienen und Hummeln einen wesentlichen Beitrag zur Bestäubung. Auch garantieren Zieräpfel sowie Obstbestände im Umkreis von ca. 2 km meist ausreichende Befruchtung.

GVV Gullen
Gemeindeverwaltungsverband

Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen als eigenständige Körperschaft des öffentlichen Rechts, zuständig für die Gemeinden Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg im Landkreis Ravensburg, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Betreuung seines Klimaschutzkonzeptes und weiterer Aufgaben eine/n

Klimaschutz-und Gebäudemanager/in

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 % und wird vorbehaltlich der erwarteten Förderzusage des Bundes vorerst auf drei Jahre befristet. Eine unbefristete Anschlussbeschäftigung wird angestrebt.
Die Eingruppierung der Stelle erfolgt entsprechend der Qualifizierung bis EG 11 TVöD.

Zu Ihren Aufgabengebieten gehört
- Zentrale Steuerung der im Klimaschutzkonzept enthaltenen Maßnahmen
- Mitarbeit und Koordinierung von Projekten im Bereich des Klimaschutzes
- Vernetzung und Einbindung der Städte, Gemeinden und externer Partner
- Öffentlichkeitsarbeit, Planung und Organisation von Veranstaltungen im Bereich des Klimaschutzes
- Berichtswesen, Energie- und CO_2-Bilanzen, Controlling, Abrechnungen
- Fördermittelakquise
- Betreuung und Umsetzung des European Energy Award
- Gebäudemanagement für die Liegenschaften der Verbandsgemeinden

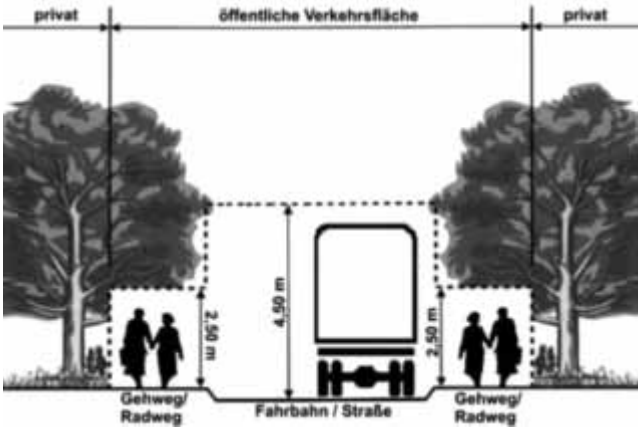
Weitere Aufgaben und Zuständigkeiten bleiben vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen ein
- abgeschlossenes naturwissenschaftliches oder technisches Studium (Umweltwirtschaft, Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Energie / Klima-/ Umweltschutz, Geografie, Architektur / Städtebau) oder anderer geeigneter ingenieurwissenschaftlicher Fachrichtung
- Kenntnisse / Erfahrungen / Fort- und Weiterbildungen in den Bereichen betriebliches Energiemanagement / Energieberatung, Planung, Bau und Betrieb von technischen Anlagen, Energieeffizienztechniken
- Erfahrung in der Projektsteuerung, in der Abrechnung und Verwaltung geförderter Projekte sowie in Präsentations-und Moderationstechniken und im Umgang mit Unternehmen und Institutionen
- Zuverlässiges Beurteilungsvermögen technischer und wirtschaftlicher Zusammenhänge
- Bereitschaft zum strukturierten, eigenverantwortlichen Arbeiten und zur Teamarbeit
- sehr gute kommunikative Fähigkeiten und Überzeugungskraft
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung, zur Teilnahme an Sitzungen und Besprechungen auch in den Abendstunden, sowie an Fort-und Weiterbildungsangeboten
- Besitz eines Führerscheins der Klasse B

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagefähigen Unterlagen bis 22.11.2015 beim Gemeindeverwaltungsverband Gullen, Kaufstr. 11, 88287 Grünkraut.
Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage *www.gvv-gullen.de* unter Klimaschutz. Für Rückfragen steht Ihnen der Verbandsgeschäftsführer Tobias Aberle, Tel. 0751 / 7693511 zur Verfügung.

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Auch für den AUSSENBEREICH und LANDWIRTSCHAFTLICHE FLÄCHEN gilt die Pflicht zum Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen
Immer wieder ruft die Gemeindeverwaltung über das Mitteilungsblatt Grundstückseigentümer dazu auf, Hecken, Sträucher, Bäume und sonstigen Bewuchs entlang von Gemeindestraßen, Gehwegen und im Bereich von Kreuzungen zurückzuschneiden sowie die Straßenbeleuchtung freizuschneiden.
Grundstücksbesitzer dürfen die auf ihrem Anwesen gepflanzten Bäume und Sträucher nicht in öffentliche Flächen hineinragen bzw. überhängen lassen. Dadurch wird die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs behindert. Überhängende Zweige und Sträucher engen den öffentlichen Verkehrsraum ein und beeinträchtigen die freie Sicht der Verkehrsteilnehmer. Zudem kommt es dadurch regelmäßig zu ärgerlichen **Behinderungen in der Durchführung des Winterdienstes**. Teilweise wird diese Pflicht leider ignoriert. **Insbesondere von Grundstückseigentümern im Außenbereich.**
Seitens der Gemeindeverwaltung ergeht deshalb erneut die dringende Aufforderung, Hecken, Sträucher und Bäume an öffentlichen Wegen und Straßen sowie an Straßenlaternen unverzüglich zurückzuschneiden, auszuschneiden oder, wenn nötig, zu beseitigen.
Diese Aufforderung ergeht ausdrücklich auch an Eigentümer im Außenbereich und an die Waldbesitzer.
Um Sichtbehinderungen ausschließen zu können, sind an Straßeneinmündungen und -kreuzungen alle sichtbehindernden Grünanpflanzungen auf 70- 80 cm ab Fahrbahnoberkante zurückzuschneiden.
Die Höhe des freizuhaltenden lichten Raumprofils beträgt über Straßen 4,50 m, über Gehwegen 2,50 m (siehe folgende Darstellung).



Vielen Dank!
Gemeindeverwaltung

Ende der Sommerzeit

An diesem Wochenende wird uns wieder eine Stunde geschenkt, denn es steht die Umstellung auf die Winterzeit an. In der Nacht von Samstag, 24. Oktober 2015 auf Sonntag, 25. Oktober 2015, werden die Uhrzeiger von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr zurückgestellt. Die längere Nacht sorgt dafür, dass es abends früher dunkel wird.

Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschpaprika, eingelegter Schafskäse und mediterrane Spezialitäten…: Waheed Zaran, Vogt

Käseprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Gemüse: Stiftung Liebenau

Obst, Südfrüchte und Eier: Familie Schäfer, Ravensburg

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

Am Freitagvormittag sind während der Marktzeiten die Toiletten im Foyer der Festhalle für Sie geöffnet!

Hopfenprinzessin im Bodnegger Rathaus

Alle zwei Jahre werden die Tettnanger Hopfenhoheiten (Hopfenkönigin und zwei Prinzessinnen) gewählt. Mit Charme, Fachwissen und großem Engagement repräsentieren sie den Tettnanger Hopfen national und international bei Messen, Brauereien und sonstigen Anlässen.
Am vergangenen Samstag war es wieder soweit: Im Rahmen des Tettnanger Hopfenballs wurde unsere Verwaltungsmitarbeiterin Ann-Kathrin Heine zur Hopfenprinzessin gewählt.

Auf diesem Wege herzlichen Glückwunsch zur Wahl und viel Spaß im Amt!

Ann-Kathrin Heine (links) ist neu gewählte Tettnanger Hopfenprinzessin. Regina Mack (rechts) wurde zur Hopfenkönigin gekürt. Gemeinsam mit Sarah Hillebrand repräsentieren die jungen Damen für die nächsten zwei Jahre den Tettnanger Hopfen.

Bildungszentrum Bodnegg

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und Kindergartenkindern / Bearbeitung von Schülerbusfahrkarten
(nicht mehr im Rathaus)

Bürozeiten im Pavillon Bildungszentrum, Raum P10, (neben Sekretariat):
Montag 11.00 bis 13.00 Uhr
Mittwoch 7.30 bis 9.15 Uhr
Bitte beachten: Das Büro bleibt in den Schulferien geschlossen. Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der „Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler" zu beziehen, die ca. alle 6 Wochen in der Mittagspause in der „Spieleausgabe" unter dem Tagesheim im Bildungszentrum stattfindet.
Nächster Termin: Mo. + Mi. 09.11. + 11.11.2015
Barbara Hirt
Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg
Tel.: 07520/920722

HALLENBAD

BODNEGG

Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag: 16.30 – 21.30 Uhr
Samstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag ist Warmbadetag bei 30° C

Während der Ferien wie immer zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet:

Herbstferien:
03. - 05. November 2015 und 07. November 2015

Aktive Wassergymnastik
An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat findet von 18.00 – 18.30 Uhr aktive Wassergymnastik statt.
Währenddessen findet leider kein Einlass statt!

Sie finden uns:
Dorfstraße 34 (im Realschulbau)
88285 Bodnegg
Telefon: 07520/9207-29

Eintrittspreis:
Erwachsene: 3,00 €
Ermäßigt: 1,50 €
(ab 6. Lebensjahr, Schwerbehinderte, Zivis, Schüler, Azubis)
Zehnerkarte Erwachsene: 27,00 €
Zehnerkarte Ermäßigt: 13,50 €

Bürgerkontaktbüro

Christa Gnann
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
Tel.: 07520-920 822
E-Mail: gnann@bodnegg.de
Sprechzeiten:
Mo 8.30 Uhr – 10.00 Uhr
Do 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Weihnachtsmarkt in Vouvry von Freitag, 4. bis Sonntag, 6. Dezember – vous êtes invité!
Unsere Partnergemeinde Vouvry lädt alle Bodnegger herzlich ein, beim Vovryer Weihnachtsmarkt dabei zu sein. Er beginnt am 4. Dezember um 16.00 Uhr und dauert bis Sonntag, die Hinfahrt ist am Freitagvormittag und die Heimfahrt am Sonntagnachmittag geplant. Das Partnerschaftskomitee kümmert sich um Gastfamilien, bei denen Sie übernachten können. Das Gemeindemobil ist reserviert (Kosten bei Vollbelegung ca. 35,- € pro Person, Vignette vorhanden), so dass auch noch Gelegenheit wäre, Vouvry und Umgebung näher zu erkunden. Sie wären gerne dabei, können aber kein Französisch? Macht nichts, viele Vouvryer können (etwas) deutsch, probieren Sie es einfach aus!
Um die Übernachtungen planen zu können, **melden Sie sich bitte bis spätestens Montag, 23. November bei Frau Joos, Tel. 920 820 oder Christa Gnann, Tel. 920 822, E-Mail: *gnann@bodnegg.de* an. Gerne beantworten wir auch Ihre Fragen**

Abfallwirtschaft

„FLOHMARKT" - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

Verschiedene winterharte Pflanzen **Tel. 91289**

Eine wichtige BITTE:
Bitte melden Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:
Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 9208-20 (Frau Joos).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

ABFALL Info

Abfallwirtschaft – Terminkalender
Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten, Monitoren und Windel-Willi
Samstag, 24. Oktober 2015
von 8.00 – 12.00 Uhr
auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.
Die Wertstoffannahme wird von der Narrenzunft durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:
Samstag, 07. November 2015, durchgeführt vom Männergesangsverein
Samstag, 21. November 2015, durchgeführt vom TSV

Leerung der Papiertonne:
Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhytmus in der Regel „**montags**“ entleert.
Nächste Leerung am Montag, 26. Oktober 2015
Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Danke !!!
Achtung: Bitte keine Kartonagen und kein Altpapier mehr neben die Tonne stellen! Es wird nicht mehr abtransportiert, kann aber bei der RaWEG-Sammlung mit abgegeben werden.

Grünmüllannahme
Samstag, 24. Oktober 2015 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Weitere Annahmetermine:
Bitte geänderte Annahmezeiten beachten!!!
Mittwoch, 28. Oktober 2015 von **16.00 Uhr – 18.00 Uhr in Kerlenmoos**
Samstag, 7. November 2015 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus (voraussichtlich letzter Annahmetermin)

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber:	Bürgermeisteramt Bodnegg Kirchweg 4, 88285 Bodnegg Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40
Verantwortlich:	Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich
Redaktion für den amtlichen Teil	Für Beiträge: Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40
Druck und Anzeigenannahme:	Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15 E-Mail: anzeigen@dvwagner.de
Erscheinungstag:	wöchentlich freitags
Redaktionsschluss:	Montag, 12.00 Uhr Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Jugend-Ecke

Eintritt 3,–
Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.
Telefon: 0751/51199
www.kulturzentrum-linse.de

Er ist einfach knuddelig, dieser Bär aus Peru und er hat eine Schwäche für alles Britische. Deshalb hält es Paddington irgendwann nicht mehr in seiner Heimat und startet in das Abenteuer seines Lebens: die Reise aus dem hintersten Peru in die große Stadt, nach London. Ganz schön mutig für einen liebenswerten kleinen Bären, aber als er mutterseelenallein an der U-Bahn- Station Paddington steht, wird ihm dann doch etwas mulmig zumute. Denn das Stadtleben ist ganz anders, als er es sich in seinen wildesten Träumen vorgestellt hat. Aber weil Paddington ein Glücksbär ist, findet ihn die nette Familie Brown und bietet ihm ein neues Zuhause an. Es scheint, als hätte sich sein Schicksal zum Guten gewendet – wäre da nicht die zwielichtige Tierpräparatorin Millicent, die es auf das seltene Exemplar eines Bären abgesehen hat.
Die hinreißenden Geschichten des Bären wurden in über 40 Sprachen übersetzt und kamen 2014 auf die Kinoleinwand. Der Mix aus Real- und Animationsfilm mit Starbesetzung lässt Kinder- und Erwachsenenherzen höher schlagen.
GB/F/USA 2014. Regie: Paul King. **www.paddington.com**

Mittwoch, 28. Oktober 2015
14.30 Uhr
Bodnegg, Grundschule

Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet

Aus der Landwirtschaft

Podiumsdiskussion zur Zukunftsfähigkeit der Landwirtschaft

Der Ortsbauernverband und die CDU Amtzell veranstalten gemeinsam am Freitag, 23. Oktober 2015, um 20.00 Uhr, im Alten Schloss (Reichlin-Meldegg-Saal) Amtzell, eine Podiumsdiskussion zum Thema „Zukunftsfähigkeit der Landwirtschaft".
Als Gäste auf dem Podium vertreten sind Norbert Lins, Mitglied des Europäischen Parlaments, Waldemar Westermayer, Mitglied des Deutschen Bundestags und Kreisvorsitzender des Bauernverbands Allgäu-Oberschwaben sowie Paul Locherer, Mitglied des Landtags Baden-Württemberg und Vorsitzender des Arbeitskreises Ländlicher Raum und Verbraucherschutz.
Der stark gesunkene Milchpreis, die immer höheren Anforderungen an den Umwelt- und Tierschutz sowie zahlreiche bürokratische Hürden führen zu einer existentiellen Bedrohung der Landwirte in unserer Region. Neben dem aktuellen Milchpreisverfall führen auch die Themenbereiche Mindestlohn in der Landwirtschaft, Naturausgleich, Verbandsklagerecht, Düngeverordnung etc. zu erheblichen Beeinträchtigungen der Zukunftsfähigkeit der Landwirtschaft. Die Landwirtschaft darf nicht länger mit Auflagen und Einschränkungen belastet werden. Gefordert ist deshalb eine unbürokratische Unterstützungspolitik durch die EU, aber auch bundes- und landesgesetzliche Maßnahmen sind dringend notwendig.
Die Veranstalter würden sich freuen, wenn nicht nur viele Bäuerinnen und Bauern sondern auch Nichtlandwirte und Verbraucher ihre Solidarität zur Landwirtschaft durch ihre Teilnahme bekunden würden. Jetzt geht es um die Zukunft unserer Landwirte.

Seniorennachrichten

Seniorenteam Bodnegg

Gemeinsame Aktion von Bürgerkontaktbüro und Seniorenteam

Handy-Forum

Dieser Kurs richtet sich an alle, die sich ein Smartphone oder Tablet-PC anschaffen möchten. Sollten Sie bereits ein solches Gerät besitzen und Fragen haben, sind Sie ebenfalls herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – es sind bereits viele Anmeldungen eingegangen, die wir registriert haben.

Veranstaltungsort: Kindergartensaal St. Martinus
- für Stärkung ist gesorgt -

Teil 1 am 26.10.15, von 14 bis ca. 17 Uhr (nach 16 Uhr gleich mit praktischen Anwendungen für die Teilnehmer, die nach der Theorie ebenso ausprobieren wollen, weil das Gehörte noch ganz frisch ist. Unser Referent Harald Belz wird solange bleiben wie Interesse besteht).

Teil 2 am 30.10.15 mit Herrn Belz und erfahrenen Jugendlichen, und ggf. am 31.10.15 mit unseren Jugendlichen, Uhrzeit jeweils nach Absprache mit den Teilnehmerinnen / Teilnehmern in Teil 1.

Die weiteren Termine am 30.10. und 31.10. sind für Interessenten an den praktischen Übungen vorgesehen.

Teil 1:
Smartphone und / oder Tablet?
Vortragender: Harald Belz, aktuell Referent an der VHS Friedrichshafen und in anderen Einrichtungen – vorher Dipl.-Ing. bei der Deutschen Telekom AG
Das Internet als modernes Medium zur Kommunikation und Informationsbeschaffung wird mit Smartphones und Tablet PCs mobil und einfacher bedienbar. Nicht nur junge Menschen schätzen diese Möglichkeit.

In Teil 1 dieses Kurses erfahren Sie, welches das richtige Produkt für Sie ist:
Smartphone oder Tablet-PC:
- Welches System, welche Bildschirmgröße möchte ich?
- Was sind Apps; wie bekomme ich sie auf mein Gerät?
- Was sind die Unterschiede zwischen Smartphone, iPhone, Tablet-PC und iPad?
- Mit welchen Kosten ist zu rechnen?
- Wie schütze ich mich vor ungewollter Datenübertragung und Kostenfallen?
- Welcher Tarif passt zu mir?
- Beantwortung von Fragen aller Art rund ums Thema Smartphone / Internet.

Teil 2 (wie oben erwähnt am 30.10. und ggf. 31.10.):
Handy-affine Jugendliche (sowie am 30.10. auch Harald Belz) setzen sich neben Sie und erklären Funktionen und Möglichkeiten Ihres eigenen Handys
Wenn Sie bereits ein Smartphone, iPhone, Tablet-PC oder iPad haben und sich dessen Vielzahl an Funktionen persönlich erklären und zeigen lassen möchten, ist dies die richtige Gelegenheit. Neben dem Referenten sind „erfahrene" Jugendliche vor Ort und erklären individuell die gewünschten Funktionen.

Anfragen und Anmeldungen bei Silvia Weindorf, Telefon: 07520 2299.
Die bereits erfolgten Anmeldungen sind festgehalten.

Über rege Teilnahme freuen sich Christa Gnann vom Bürgerkontaktbüro und Ihr Seniorenteam

Iran

Seniorennachmittag
in der Bodnegger Gemeindebücherei
am Dienstag, 10.11.2015 um 14.30 Uhr

Die Buchwoche im November nehmen wir sehr gerne zum Anlass, Sie sehr herzlich zu einem interessanten Nachmittag in die Bodnegger Bücherei einzuladen.
Spannender Reisebericht mit kenntnisreichen Hintergrundinformationen des Ehepaars Dehnel/Wessbecher, Grünkraut.

Lassen Sie sich die Bücherei bzw. deren neuesten Medien zeigen und genießen Sie informative und angenehme Stunden inmitten von Literatur.
Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.
Ihr Bücherei- und Ihr Seniorenteam freuen sich auf Sie.

Seniorenprogramm

Termine im Monat Oktober/November 2015

Alle Gruppen freuen sich über neue Teilnehmer!

Singen/Volkstanz
Montag, 02. November 2015
14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal
16:00 Uhr Singen – Gasthaus Nußbaumer
Montag, 16. November 2015
14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal
16:00 Uhr Singen – Gasthaus Nußbaumer
Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040
Leitung Singen: Maria Stier, Tel. 2178

Senioren-Gymnastik
Jeden Mittwoch 14:30 Uhr
im Bürgersaal/Dorfgemeinschaftshaus
Leitung: Maria Oberhofer

Radlergruppe
Radtour am Donnerstag, 29. Oktober 2015 rund 25 km
Treffpunkt: 13.30 Uhr am Sportplatz ohne Verladen
Nähere Infos bei Hans Peter Weißhaupt 2285 oder Georg Wild 2378

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme
Montag, 26. Oktober und Montag, 9. November 2015
Abfahrt 9.00 Uhr Parkplatz Gemeindehalle Grünkraut,
Weitere Infos bei Karl Kohr, Tel.: 2555

Mittendrin

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. 07529 / 855.
Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Bodnegger Oktoberfest – streckenweise wie in München ...

Nach dem Kaffee ist es soweit: Mit dem Anzapfen und dem Ausruf "O'zapft is!" geben Bürgermeister Christof Frick und Gerhard Hueber das Freibier frei.

Viel Schaum …

Fesche Madl, stramme Burschen …

„Des Mikrofon isch jo allerhand, mi verschtoht jo koiner“ …
Paul Sägmüller aus Bergatreute ka „künftig oi G’schicht me verzelle“.
„Tontechniker“ Roland Born mit Paul Sägmüller

*Volkstanz mit flotten Damen und einem Herrn: Eine Augenweide und bezaubernde Aufführung der Volkstanzgruppen Bodnegg und Tettnang unter Leitung von Otti Hir*scher

Auch ohne Gage nicht zu bremsen: Unbekannter Fan (Sängerin) von Rita Bieger-Klettner (Akkordeon) sowie Franz Pohl (Gitarre)

Viel Saal, wenig Küche, aber a zünftige „Brotzeit“ vom Franz,
und was ist das?

Und das Beste an dem Feste sind immer die Gäste …

Ihr Seniorenteam bedankt sich ganz herzlich.
Fotos: Siegbert Schreder

Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

EINE FÜR ALLE!
Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18.00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer:
116 117
Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst
zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst
zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Apotheken-Notdienst
Samstag, 24.10.2015
Klosterapotheke, Weingarten, Karlstraße 13
Fürstliche Hofapotheke, Wolfegg, Alttanner Straße 2
Rochus-Apotheke, Wangen, Herrenstr. 22 + 24
(dienstbereit von 18.30 bis 19.30 Uhr)
Sonntag, 25.10.2015
Storchenapotheke, Ravensburg, Mittelöschstraße 7
Zeppelinapotheke, Ravensburg, Gartenstraße 22-24
(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst
Samstag, 24.10.2015 / Sonntag, 25.10.2015
Kleintierklinik am Hochberg, Tel. 0751 7912570
Kleintierpraxis Dr. Julia Wenzel, Tel. 07529 973411
Telefonische Anmeldung erforderlich!!!!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855
E-Mail: *meger@sozialstation-schlier.de*
www.sozialstation-schlier.de

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130
Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“
Tel.: 0751 – 560 61 0

Activpflege
Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)
Tel. 07520/5353

Hospizdienst Vorallgäu
Bodnegg:
Paul-Theo Thonnet
07529/913803

weitere Ansprechpartnerinnen:
Brigitte Huber
07520/923086
Luise Lipp
07520/923084

Nachbarschaftshilfe
Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN
Caritas Bodensee-Oberschwaben
Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung
Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg
Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319

Büchereinachrichten

GEMEINDEBÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg

Die Bücherei ist geöffnet
SONNTAGS von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag:	10.00 – 14.30 Uhr
Dienstag:	12.00 – 14.30 Uhr
Mittwoch:	10.00 – 14.30 Uhr
Donnerstag:	12.00 – 14.30 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr
Freitag:	10.00 – 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Tag und Nacht und überall ist unsere e-Book-Ausleihe geöffnet.
Klicken Sie jederzeit: ***www.libell-e.de***

Unsere Homepage: ***www.buecherei-bodnegg.de***
Und in Facebook: **Bücherei Bodnegg**

Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.

in der Bücherei
immer freitags von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

Die nächsten Vorlesetermine
23.10.2015
30.10.2015

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St.Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**

Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork: Telefon: **07520 2145**
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg Fax 07520 1433
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Gemeindereferent Elmar Kuhn Telefon: **0751 6528373**
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut Fax 0751 6528374
Elmar.Kuhn@drs.de

Diakon Klaus Friedrich **0751 764 519 32**
Kirchweg 19, 88287 Grünkraut
Klaus.Friedrich@drs.de

St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta Telefon: **07520 2145**
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg Fax 07520 1433
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Montag und Freitag	8.30 - 10.30 Uhr
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senser Telefon: **07520 924894**
werner.senser@t-online.de Fax 07520 924895

Spendenkonto für Kirche:
Kath. Kirchenpflege Bodnegg
IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei der Raiffeisenbank Ravensburg
BIC: GENODES1RRV

St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta Telefon: **0751 62766**
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut Fax 0751 6528374
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de

Dienstag	8.30 - 10.30 Uhr
Donnerstag	14.30 - 16.30 Uhr

St. Martin | Schlier — Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich Telefon: **07529 854**
Rathausstraße 12, 88281 Schlier Fax 07529 912888
StMartin.Schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 9.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 - 15.30 Uhr

St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 23. Oktober 2015
7.45 Uhr ökumenischer Schülergottesdienst
Keine Minis
19.00 Uhr Eucharistiefeier
Magdalena Fricker, Emma Fricker, Anna-Lena Wölfle, Nikolai Heine, Fabienne Kuna, Carla Blankenhorn

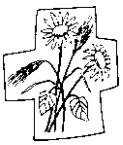
Sonntag, 25. Oktober 2015
9.00 Uhr Eucharistiefeier
Katharina Stärk, Theresa Stärk, Maximilian Rigg, Manuel Fugunt, Larissa Nester, Dagmar Waggershauser

Freitag, 30. Oktober 2015
7.45 Uhr Schülergottesdienst
Alexander Rigg, Greta Rheinländer, Marius Burger, Nayo Marschall
19.00 Uhr Eucharistiefeier
Judith Madlener, David Madlener, Emilia Mayer, Marisol Buffler Anna Gmünder, Marius Gmünder

Sonntag, 1. November 2015 - Allerheiligen
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gräbersegnung
Julian Schneiderhan, Linus Schneiderhan, Christoph Buchmann, Dominik Buchmann, Marius Buchmann, Maximilian Rigg

Gottesdienstordnung vom 24. Oktober - 1. November

Seelsorgeeinheit **VORALLGÄU**	**Bodnegg** St. Ulrich und Magnus	**Grünkraut** St. Gallus und Nikolaus	**Schlier** St. Martin	**Unterankenreute** Mariä Himmelfahrt
Samstag, 24. Oktober Hl. Antonius Maria Claret Ende der Sommerzeit		17.00 Uhr Rosenkranz	**19.00 Uhr Eucharistiefeier**	
Sonntag, 25. Oktober **30. Sonntag im Jahreskreis** L1: Jer 31,7-9, L2: Hebr 5,1-6 Ev: Mk 10,46-52 Weltmissionssonntag Kollekte: **Missio-Kollekte**	8.30 Uhr Rosenkranz **9.00 Uhr Eucharistiefeier** Aussendung eines Schönstatt-Pilgerheiligtums 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach **St. Theresia Rosenharz:** **10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**	**9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier** 19.00 Uhr Abendoase Ökumenisches Abendgebet in Atzenweiler		10.00 Uhr Rosenkranzgebet **10.30 Uhr Eucharistiefeier** mit Verabschiedung und Neuaufnahme der Minis
Montag, 26. Oktober Josefine		17.00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 27. Oktober Wolfhard, Erfurt Domweihe	8.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim **St. Theresia Rosenharz:** **18.30 Uhr Messfeier**	**8.00 Uhr** Schülergottesdienst **19.00 Uhr Eucharistiefeier**		19.00 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 28. Oktober Hl. Simon und Hl. Judas	18.00 - 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung	17.00 Uhr Rosenkranz	**19.00 Uhr Eucharistiefeier**	
Donnerstag, 29. Oktober	**14.30 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Jubiläum 20 Jahre Kooperation Kindergarten St. Elisabeth und St.-Gallus-Hilfe Rosenharz**	17.00 Uhr Rosenkranz		18.30 Uhr Gebet für Kranke **19.00 Uhr Eucharistiefeier**
Freitag, 30. Oktober	**7.45 Uhr** Schülergottesdienst **19.00 Uhr Eucharistiefeier**	17.00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 31. Oktober Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg		**18.00 Uhr Eucharistiefeier** **Kollekte: Silberner Sonntag zugunsten Orgelrenovierung**		
Sonntag, 1. November **Allerheiligen Hochfest** L1: Offb 7,2-4.9-14 L2: 1 Joh 3,1-3 Ev: Mt 5,1-12a	10.00 Uhr Rosenkranz **10.30 Uhr Eucharistiefeier** mitgestaltet vom Kirchenchor **anschl. Gräbersegnung** 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach **St. Theresia Rosenharz:** **10.00 Uhr Festgottesdienst zum Fest Allerheiligen**	**14.00 Uhr Gräbersegnung** (während der Gräbersegnung beten wir den Rosenkranz)	**8.45 Uhr Eucharistiefeier** mitgestaltet vom Kirchenchor anschl. Gräbersegnung	9.00 Uhr Rosenkranzgebet **9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier** mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Gräbersegnung



Dienst der Blumenschmückerinnen
(Pfarrkirche)
Montag, 26.10.2015
Frau Kapler, Tel. 2345
Frau Spinnenhirn, Tel. 2747
Montag, 02.11.2015
Frau Spieler, Tel. 0751/95861151
Frau Börner, Tel. 9667172

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse" am Marienaltar. Vergelt's Gott!

Probetermine unserer Chöre:
Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr
Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!

Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus Bodnegg
Wir suchen **ab sofort für den Winterdienst des Kindergarten St. Martinus** im Amselweg eine/n rüstige/n Frau oder Mann.
Der Winterdienst beinhaltet das Schneeräumen und Streuen auf den Zugangswegen zum Kindergarten und Gemeinderaum.
Auskünfte erteilt Ihnen Kirchenpfleger Werner Senser unter Tel. 92 48 94. Bewerbungen an die Kath. Kirchenpflege Bodnegg, Moosstr. 28, 88285 Bodnegg oder unter E-Mail: werner.senser@t-online.de

St.-Gallus-Hilfe Rosenharz **Kindergarten St. Elisabeth, Bodnegg**

Darüber freuen wir uns sehr und laden deshalb zu einer Dankfeier,
am 29. Oktober 2015, um 14.30 Uhr
in unsere Pfarrkirche St. Magnus und St. Ulrich, ein.
Die Feier wird von den Bewohnern der St.-Gallus-Hilfe und den Kindern des Kindergartens mitgestaltet.

PROJEKT SCHÖNSTATT-PILGERHEILIGTUM
Wir haben einen weiteren Kreis der Wandermadonna von Schönstatt gebildet. Dieses Pilgerheiligtum wird beim Gottesdienst am Sonntag, den 25. Okt. ausgesendet. Für die Pilgerkreise in Oberschwaben ist Schwester Lucia-Maria Metzler aus Rottenburg zuständig. Sie wird uns die Wandermadonna zur Segnung übergeben. Die Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen.

Eine seelsorgliche Initiative stellt sich vor
Projekt Pilgerheiligtum
Die Menschen mit Christus in Verbindung bringen, das war und ist die Aufgabe der Gottesmutter Maria. Viele Marienheiligtümer auf der ganzen Welt geben Zeugnis davon, auch das Schönstatt-Heiligtum. Das Neue beim Projekt Pilgerheiligtum ist: **Nicht wir pilgern zu Maria. Sie pilgert zu uns.**
Vom Schönstattheiligtum aus macht sie sich im Zeichen des Pilgerheiligtums auf den Weg zu denen, die sich über ihren Besuch freuen und gerne für ein paar Tage Gastgeber von Jesus und Maria im Zeichen des Pilgerheiligtums sind.
Die biblische Grundlage der Initiative ist bei Lk 1, 39 ff. Maria, die Christus trägt, scheut nicht den mühevollen Weg und geht über das Gebirge in das Haus von Elisabeth und Zacharias. Sie grüßt und Gottes Segen wird erfahrbar.
Im Zeichen des Pilgerheiligtums geht die Gottesmutter Maria über das „Gebirge unserer Zeit": Hektik, Sorgen und Probleme. Sie kommt monatlich in unser Haus, zu unserer Familie, in unseren Alltag, um uns zu grüßen und die Nähe Gottes zu vermitteln.
Die Initiative geht aus von der **Internationalen Schönstattbewegung.** Sie begann durch den brasilianischen Familienvater João Luiz Pozzobon. Mehrere Millionen Menschen in ca. 100 Ländern in allen Erdteilen beteiligen sich. In mehr als 1000 Orten Deutschlands ist die pilgernde Gottesmutter unterwegs.
Am Sonntag, 25.10.2015, wird Sr. Lucia-Maria Metzler dieses Projekt im Gottesdienst in Bodnegg vorstellen und wir werden das dritte Pilgerheiligtum in Bodnegg aussenden.

Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Herausforderung Bibel
Bei den Firmlingen unserer Seelsorgeeinheit ist es dieser Tage das Markus-Evangelium, das sie herausfordert auf ihrem Weg der Firmvorbereitung. Als Christen sind wir alle herausgefordert von der Bibel. Immer wieder aufs Neue. Dabei macht es uns die Bibel ja nicht einfach leicht. Papst Franziskus hat dies unlängst auf den Punkt gebracht, als er sagte: „Wenn ein Flüchtling kommt, müssen wir ihn unbeschadet aller Sicherheitsmaßnahmen aufnehmen. Das ist ein Gebot der Bibel". Ja, inmitten der Tora nimmt sich Gott besonders der „Fremden, Waisen und Witwen" an (Dtn 24). Oder lässt Gott seinen Propheten Jesaja sagen: „Kommt den Fliehenden entgegen mit Brot! Denn sie sind vor den Schwertern geflohen … „ (Jes 21,14).
Diakon Klaus Friedrich

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:
Bestattungskultur im Umbruch
Verschiedene Beisetzungsformen, (alte und neue) Formen des Totengedenkens
Mittwoch 28.10.2015, 14.30 bis 16.15 Uhr
Ravensburg, Seniorentreff am Hirschgraben (barrierefrei)
Elisabeth Schmitter, Referentin der Diözese für Bestattungskultur

Pubertät – Zeit der Auseinandersetzung
Vierteiliger Elternkurs
Montag, 09., 16., 23. und 30.11.2015, je 19.30 bis 22 Uhr
Ravensburg, Bildungswerk
Christel Härtl

Eine arme Kirche für die Armen
Vortrag und Podiumsgespräch. 10. Ravensburger Forum
Samstag, 07.11.2015,14.30 Uhr
Ravensburg, Café im Heilig-Geist-Spital (barrierefrei)
Referent: **Paul Schobel, Betriebsseelsorger a.D.**
Gesprächsteilnehmer: *Monika Braun, Reinhold Hübschle, Ewald Kohler, Lilo Rademacher*
Ohne Anmeldung!

Beste Freundinnen. Frauenfrühstück
Samstag, 14.11.2015, 9.30 bis 12.30 Uhr
Ravensburg, Bildungswerk
Vortrag: **Resi Bokmeier, Isabell Mülenz**

Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de

Verband Katholisches Landvolk e.V.
Zu unserem Landvolkforum lädt der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Ravensburg am **Montag, 26. Oktober 2015, 20 Uhr,** nach **Unterankenreute** in den Pfarrsaal ein.

Es spricht Robert Michl, Augen-Spezialist zum Thema: **„Möglichkeiten von optischer und elektronischer Versorgung bei Sehbehinderung“**
Alle Interessierten sind herzlich willkommen!
Eintritt ist frei. Um eine **Spende** wird gebeten!

Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 23. Oktober
16.00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage für „Jung und Alt“ in Waldburg
Diakon Thomas Vogt

Sonntag, 25. Oktober - 21. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch:
Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
Römer 12,21

9.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer i.R. Roland Hergert
Das Opfer ist für die Arbeit der eigenen Gemeinde bestimmt.
19.00 Uhr Abendoase
Ökumenisches Abendgebet
Evang. Kirche Atzenweiler

Mittwoch, 28. Oktober
Konfirmandenunterricht muss leider ausfallen!

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon: (0751) 62701
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:
Montag von 9.00 - 12.00 Uhr und
Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr

Ökumenische Angebote

Ökumenischer Chor
Proben mittwochs, *20.00 - 22.00 Uhr* im Pfarrstadel Grünkraut unter der Leitung von Lib Briscoe
Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Zeit und Raum für Trauer
Herbstseminar
Pfarrer Bürkle und Dagmar Knausberg bieten in ökumenischer Zusammenarbeit wieder ein **Seminar zur Trauerbegleitung** an.
Das Angebot richtet sich an Menschen, die aktiv mit ihrer Trauer umgehen möchten. Es bietet die Möglichkeit, sich mit anderen trauernden Menschen auszutauschen.
Bei dem Seminar wird an vier Abenden dem Umgang mit Trauererfahrungen Raum gegeben: vom Austausch über die Erfahrungen von „Kraft und Kraftlosigkeit“ in der Zeit des Trauerns bis zum Ausblick unter dem Motto „Neue Kraft – wozu?“.
Termine sind der 12.11.2015/ 19.11.2015 / 26.11.2015/ 3.12.2015, jeweils von 17.30 bis ca. 19.00 Uhr
Das Seminar findet im Pfarrhaus in Atzenweiler statt. Die Teilnahme an allen vier Abenden ist erwünscht.
Anmeldung bitte bis zum 22.10.2015 beim Evangelischen Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut, Tel. 0751-62701, E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler@elkw.de
Dieses Angebot ist offen für alle, ungeachtet des Alters, der Konfession oder des Zugehörigkeitsgefühls zu einer Kirche.
Gern können Sie mich unter 07529/9132530 anrufen, wenn Sie nähere Informationen wünschen.

Vereinsnachrichten

KOLPING

Sonntag, 25. Oktober 2015 16 Uhr
Der Diözesanpräses Walter Humm besucht die Kolpingfamilie Bodnegg
Gemeinsam mit den Gottesdienstbesuchern besucht er um 9 Uhr den Gottesdienst in unserer Pfarrkirche.
Wer möchte, kann sich dann um 13.30 Uhr vor dem Kolpingheim einer Wanderung mit ihm und unserem Vorsitzenden Eugen Abler anschließen. Danach serviert er zusammen mit unserem Vorsitzenden faire Cocktails anlässlich unseres Gewinns bei „Kolping läuft“.

Weitere Termine:
- **Freitag, 4. Dezember** - Rorate-Frühstück
- **Samstag, 5. Dezember** - Nikolausaktion
- **Sonntag, 6. Dezember** - Kolpinggedenktag – um 9.30 Uhr Wortgottesfeier (Einladung folgt)
- **Samstag: 19. Dezember** - Wertstoffsammlung

Frauen
Unser Gruppentreffen ist nicht wie angekündigt am 21.10., sondern am **28.10 2015 um 14.00 Uhr** im Kolpingheim.
Wir stellen Grabschmuck, oder herbstliche Dekorationen her.
Nähere Infos: V. Hartman, Tel. 07520/2416

Blutreitergruppe Bodnegg

Rehessen
Wir wollen daran erinnern, dass unser jährliches traditionelles Rehessen am Freitag, den 30. Oktober, um 20:00 Uhr, im Gasthaus „Nußbaumer“ statt findet. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Natürlich sind auch die Ehefrauen herzlichst eingeladen.
Die Vorstandschaft

Bodnegg e.V.
Männergesangverein

Theatergruppe des MGV Bodnegg sucht für die kommende Saison junge Theaterspielerinnen bis 25 Jahre und Theaterspieler.
Wer hat Lust vom 26. Februar bis 12. März 2016 an 7 Aufführungen mitzuspielen?
Na, haben wir dein Interesse geweckt?
„Casting-Termin“: Dienstag, 27.10.2015, 20.00 Uhr, im Grundschulgebäude G9 des Bildungszentrums.
Kontaktaufnahme bis 25.10.2015 bei Klaus Kühn, Tel. 07520-1492, 0176 38749564 oder klauskarlkuehn@web.de
Wir freuen uns auf dich!!!

TSV Bodnegg

Eltern-Kind-Turnen - Neu ab Mitte Januar 2016

Die Eltern-Kind-Turngruppe richtet sich an alle Eltern, die mit ihren Kindern unter 3 Jahren turnen, toben, spielen und mit anderen Eltern und Kindern soziale Kontakte knüpfen möchten.

Die Bewegungslandschaften stärken und fördern grobmotorische Fertigkeiten. Das Üben von Laufen, Klettern, Hüpfen, Springen, Rollen, Balancieren, Schwingen, Werfen und Fangen schafft Bewegungssicherheit im Alltag. Zudem bilden sie ein hervorragendes Grundgerüst für andere Sportarten und Bewegungspraxen wie zum Beispiel Fahrrad fahren, Ballsport oder Leichtathletik. Das Beobachten und Einbeziehen anderer Kinder unterstützt die Entwicklung sozialer Kompetenzen. Abwechslung und Vielfalt beleben die Lust, Bekanntes und Neues zu entdecken.

Unsere Gruppe wird sich nachmittags in der Turnhalle des BBZ treffen.

Der **konkrete Termin** wird im Dezember bekannt gegeben.

Ansprechpartnerin: Doreen Ogger, 07520 - 95 37 389, doreen.ogger@web.de

Zum Ergebnis von Rupps Jubiläum

Nun ist die Rechnung von Rupps Jubiläum abgeschlossen, und das Ergebnis soll öffentlich sein. Die Erträge von Essen- und Getränkeverkauf, dem Eisstand und Kaffee- und Kuchenbuffet, der Tombola sowie Spenden ergaben zusammen

6.342,70 €.

Ist das nicht grandios?

Anita und Ottmar Rupp laden selbstlos ein, viele Bodnegger kommen gerne, und auch aus der Umgebung reisen viele Gäste an. Alle tragen ihren Anteil zum stolzen Ergebnis bei, ob sie ein Eis kaufen, sich mit Essen und Getränken versorgen lassen, Kaffee und Kuchen genießen, oder Lose kaufen, aus den vielen Einzelbeträgen ergibt sich die stolze Summe.

Wie wird ChaduLeiU das Geld verwenden? Im Moment wollen wir nicht endgültig entscheiden, sondern bis zum Jahresabschluss warten. Sicher ist, dass Teilbeträge zur

- Restfinanzierung des Grundstücks,
- Komplettierung der Ausstattung von SMILE´s home und
- für Schulgelder

verwendet werden.

Von Herzen danke ich allen, Anita und Ottmar Rupp, ihren Helfern, den Standbetreibern und auch den Gästen, und versichere, wir werden verantwortungsvoll mit den vielen anvertrauten Euros umgehen. Sie bringen uns einen großen Schritt vorwärts. Ist damit ein Endziel erreicht? Das wird wohl nie der Fall sein. Je mehr Mittel zur Verfügung stehen, desto mehr kann geholfen werden, Bedarf wird immer sein. Zur Zeit warten 29 Kinder auf unsere Unterstützung.

Wolfgang Luckscheiter.

Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Ortsverband Bodnegg informiert:

Beschäftigung Schwerbehinderter fördern

Der Sozialverband VdK, weitere Sozialverbände, der Deutsche Gewerkschaftsbund und die Behindertenbeauftragte der Bundesregierung, Verena Bentele, setzen sich für eine Reform des Schwerbehindertenrechts ein, um den Anteil von Menschen mit Behinderung auf dem Arbeitsmarkt zu erhöhen. Das Bündnis fordert eine spürbare Anhebung der gesetzlichen Ausgleichsabgabe. Denn jedes vierte Unternehmen mit mehr als 20 Mitarbeitern beschäftige dauerhaft keinen einzigen Schwerbehinderten. Die vorgeschriebene Fünf-Prozent-Quote erfüllten nur 40 Prozent der Arbeitgeber. Bisher werden für jeden unbesetzten Pflichtarbeitsplatz monatlich zwischen 115 und 290 Euro an Ausgleichsabgabe fällig.

Werden auch Sie Mitglied im VdK - Sozialverband!

Beitrittserklärungen erhalten Sie bei Gebhard Hirscher, Ortsverband Bodnegg, 07520/91050, E-Mail: vdk@kerlenmoos.de

Was sonst noch interessiert

Kindertagesstätte St. Gebhard Amtzell

Die Gemeinde Amtzell im Landkreis Ravensburg sucht für ihre fünfgruppige Kindertagesstätte St. Gebhard für das Kindergartenjahr 2016/2017

Erzieher(innen) im Anerkennungsjahr.

Wir wünschen uns zuverlässige, ehrliche Persönlichkeiten, die Lernbereitschaft, Kritik- und Reflexionsfähigkeit mitbringen und Wert auf einen liebevollen, ernsthaften Umgang mit den Kindern sowie auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Team und den Familien legen.

Sie erwarten ein interessanter, vielseitiger und verantwortungsvoller Arbeitsplatz und eine Mitarbeit in einem motivierten Team. Die Kita St. Gebhard arbeitet nach dem teiloffenen Konzept. Weitere Informationen über unsere Einrichtung finden Sie im Internet unter: www.kita-st-gebhard.de

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte an das Bürgermeisteramt Amtzell, Waldburger Straße 4, 88279 Amtzell.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Kitaleiter Herr Sebastian Renner (Tel. 07520 5486) und die Hauptamtsleiterin Frau Bettina Miller (Tel. 07520 95017) gerne zur Verfügung.

Lebensretter gesucht

DRK-Blutspendedienst bittet um eine Blutspende

Unfälle oder schwere Erkrankungen gehören zum Alltag, dank modernster Hochleistungsmedizin können viele Menschen jedoch gerettet und geheilt werden. Fast immer werden dabei auch lebensrettende Blutspenden benötigt.

Das Deutsche Rote Kreuz bittet daher dringend um Ihre Blutspende

Freitag, dem 30.10.2015, von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Sirgensteinhalle, Schützenweg 6, 88267 VOGT

Bitte Personalausweis zur Blutspende mitbringen.

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Halloween-Warm-Up-Party und Weinfest in Haslach

Die Musikkapelle Haslach veranstaltet am Freitag, den 23. Oktober, wieder ihre Halloween-Warm-Up-Party.

Wie in den letzten Jahren auch schon kommt unter 18 niemand rein. Für einen Eintritt von 4 € werden die Night Chiefs die Party in der Turn- und Festhalle Haslach ab 20:00 Uhr anheizen.

Wie im letzten Jahr veranstaltet die Musikkapelle Haslach am Samstag, den 24. Oktober, ein Weinfest.

Für einen stimmungsvollen Abend sorgt die Musikkapelle Steinhausen a.d. Rottum bei freiem Eintritt.

Anschließend lassen wir das Weinfest mit DJ Mario ausklingen.

Auf Ihr Kommen freut sich
Ihre Musikkapelle Haslach e.V.

Kulturforum Grünkraut e.V.

„Im Land der sieben Schwestern“
Samstag, 24. Oktober 2015, 20 Uhr
Bücherei St. Gallus im Rathaus
Eintritt: Euro 6

Karten an der Abendkasse
Internet: www.kulturforum-gruenkraut.de

„Der rote Max“
FEX Kindertheater
Sonntag, 25. Oktober 2015, 14.30 Uhr
Pfarrstadel Grünkraut
Eintritt: Euro 3
Info und Karten: Rathaus Grünkraut, Tel. 0751-7602-11
Internet: www.kulturforum-gruenkraut.de

Volkshochschule Bodenseekreis

Anmeldungen und Informationen:
www.vhs-bodenseekeis.de
VHS-Service-Zentrale im Landratsamt:
Tel. 07541 204-5246, 204-5425 oder 204-5431
Fax: 07541 204-5525
Weitere Auskünfte bei Elke Motz, VHS-Außenstelle Neukirch, Tel. 07528 2581 oder neukirch@vhs-bodenseekreis.de

Asiatische Küche
Yen-Hung Fang, Köchin, 1 Abend
Montag, 26.10.2015, 18:00 - 21:30 Uhr (4.67 UE)
Grundschule, Lehrküche, Schulstr. 6
JA307540NE* / 13,07 EUR zzgl. ca. 14,00 EUR Lebensmittelkosten (gültig ab 9 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Basics II - mit dem Thermomix für Teenies von ca. 13 bis 16 Jahren
Neu!
Monika Diepolder-Manthei, Hauswirtschafterin, 1 Termin
Dienstag, 03.11.2015, 13:15 - 16:30 Uhr (4.33 UE)
Grundschule, Lehrküche, Schulstr. 6
JA307548NE* / 13,00 EUR zzgl. Lebensmittelkosten (gültig ab 9 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Wellness für gestresste Rücken
Dagmar Speth, 10 Abende, 09.11.2015 - 01.02.2016
Montag, wöchentlich, 19:00 - 20:00 Uhr (13.33 UE)
Turnhalle, Mehrzweckraum, Kirchstr. 7
JA302254NE / 37,33 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Reaktiv-XCO-Training
Dagmar Speth, 10 Abende, 09.11.2015 - 01.02.2016
Montag, wöchentlich, 20:00 - 21:00 Uhr (13.33 UE)
Turnhalle, Mehrzweckraum, Kirchstr. 7
JA302460NE / 37,33 EUR zzgl. ca. 10,00 EUR Leihgebühr für XCO-Trainer (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Schützenverein Tannau

Noch einmal zur Erinnerung:
Vom 28.10.2015 bis 08.11.2015 kann immer Mittwoch bis Freitag von 19.30 Uhr bis 22 Uhr und Sonntag von 10 Uhr bis 13 Uhr an unserem diesjährigen Original Tannauer Vereineschießen teilgenommen werden. Wir suchen in den Disziplinen Luftgewehr und Kleinkaliber-Gewehr den Schützen, die Schützin und den/die Jungschützen/in mit dem besten Treffer.

SPARTARIF Anzeige 10 € für private Kleinanzeigen

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
anzeigen@dvwagner.de
Tel. 07154 8222-70 • Fax 07154 8222-15

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)
- ❑ unter voller Anschrift
- ❑ unter Telefon
- ❑ unter Chiffre (Chiffre-Gebühr zzgl. € 5,–)

Im Mitteilungsblatt (Bitte Gemeinde angeben)

Kalenderwoche (Datum)

Text: (Bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen)

Muster – so groß wird Ihre Kleinanzeige!
90 mm breit / 20 mm hoch

Bitte beachten: Zum verbilligten Tarif von € 10,– kann die Kleinanzeige nur bei deutlicher Angabe der **Anschrift sowie der vollständigen Bankverbindung** veröffentlicht werden.

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon, Telefax

Bankverbindung

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Falls der Kontoinhaber nicht identisch mit oberen Namen ist, so tragen Sie bitte Vor- und Nachnamen des Kontoinhabers in folgende Zeilen ein:

Name des Kontoinhabers

Vorname des Kontoinhabers

Natürlich warten interessante Preise auf die Gewinner. Für das leibliche Wohl ist nach wie vor bestens gesorgt.
Weitere Informationen finden Sie unter
www.tannauer-schuetzen.de
Wir freuen uns schon jetzt auf Sie und wünschen „Gut Schuss!“

Halloween-Ü18-Party in Niederwangen
mit „X-PLOSIVE“

Auch in diesem Jahr ist es wieder soweit. Am Samstag, den 31. Oktober 2015, steigt die schaurig-schöne Halloween-Ü18-Party in der Turn- und Festhalle Niederwangen.
Der musikalische Top-Akt wird in diesem Jahr die Band X-Plosive sein, die in der Halle so richtig einheizt, bis schließlich auch der letzte Geist aus seinem Schlupfloch kommt.
Einlass ist ab 19.30 Uhr - One-Way. Jugendliche unter 18 Jahren müssen draußen bleiben (Ausweiskontrolle).
Mit Verkleidung macht die Party richtig Spaß!

Flohmarkt
in der **Sirgensteinhalle Vogt**
am Samstag, den 24.10.2015, von 9 bis 16 Uhr
mit Bewirtung
Stand-Reservierungen:
Telefon 07529/3613 oder E-Mail: kolping-vogt@t-online.de
Eintritt frei!
Kolpingsfamilie Vogt

Gezielt und günstig werben!

Andrea Starz betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung. Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Andrea Starz hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon 07154/ 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER
70799 Kornwestheim • Postfach 19 22

Stadt TETTNANG

Verpachtung des Kiosks im Freibad Ried ab der Badesaison 2016

Auftraggeber: Stadt Tettnang, Technische Dienste, Montfortplatz 7, 88069 Tettnang
Christina Eckart, Tel.: 07542 510-251 od.
E-Mail: Christina.Eckart@Tettnang.de

Der vollständige Text der Bekanntmachung erscheint auf der Internetseite der Stadt Tettnang www.tettnang.de - Rathaus & Service - Freizeit/Sport - Freibäder

Gültig 19.10.-24.10.2015

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstr. 6 - 8

Buchmann
Der Fleisch- und Wurstspezialist aus Oberschwaben

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

SCHWEINE-KOTELETTS saftig und mager — Aktion 100 g 0,49 €	**PUTEN-SCHNITZEL / -BRUST** frisch und zart — Aktion 100 g 0,89 €
BIOLAND RINDER-BUG saftig und mager, ohne Bein — Aktion 100 g 0,99 €	**GESCHNETZELTES / GYROSPFANNE** vom Schwein, natur / gewürzt — Aktion 100 g 0,69 €
KAMINRAUCH-SCHINKEN / WACHOLDER-SCHINKEN — Aktion 100 g 1,29 €	**SCHINKENWURST / LYONER** feinwürzig — Aktion 100 g 0,79 €
KALBFLEISCH-LEBER-WURST cremig und zart — Aktion 100 g 0,99 €	**CchampignON-LYONER** 100 g geschnitten im SB-Pack — Aktion 100 g 0,99 €

Physiotherapie F. Rieder
Schillerstr. 2 · 88285 Bodnegg · Tel. 07520 1486
E-Mail: fabian.rieder63@gmail.com
Body-Balance-Pilates-Kurs
Beginn: Donnerstag, 29.10.2015 (8x)
Zeit: 18.00 - 19.00 Uhr
kassenanerkannt / zertifiziert

Yoga im Hebammen rundum
Lagerstr. 26, Gullen
Neuer Yogakurs ab 5.11.2015, 20.00 - 21.15 Uhr
Ich freue mich auf Ihre Anmeldung.
marianne.rasch@gmx. de, Tel. 0751 3544210 (AB)

Heizölgeruch im Haus? Das muss nicht sein!
Tankreinigung - Sanierung - Öltankentsorgung
Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den **Heizöltank.**
Staudinger GmbH, Baienfurt
Telefon 0751 41004, info@staudinger-gmbh.com

Bestattungshaus Zimmermann
Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel.: 075 29 - 9135735

Büro Weingarten:
Bahnhofstr. 6
88250 Weingarten
Tel.: 07 51 - 569 388 33

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Neu bei uns:
Astsäge zur Pflege und Rückschnitt der Wald-Wiesen-Straßenränder

Haid Baumservice

*Heckenentfernung
*Mäh u.Mulcharbeiten
*Baumfällarbeiten in Gärten
*Mithilfe bei Waldarbeiten
*Abtransport von Gehölz

Haid Baumservice
Reute 4 88279Amtzell
kontakt@baumservice-amtzell.de Tel: 01756308054

demeter

Mosisgreuter Herbstaktion:
Krauthobeln und **Einkellerungskartoffeln**
Freitag, 23. und Freitag, 30.10.15 von 14 bis 17 Uhr.

Kartoffeln eigen (12,5 kg) 17,50 €
Kraut eigen, gehobelt 1,30 €/kg

Erhard Pfluger - Mosisgreut - 88267 Vogt
Telefon 07529 974941, www.hofgutmosisgreut.de

Amtzell
IHR Wohntraum in Chic und Eleganz: Modernes EFH zum Wohlfühlen!

- 100 m² Wfl. / 5 Zimmer
- Baujahr 2013 / KfW 55
- Grundstück ca. 380 m² / Garage
- Energieausweis: B 19,3 kWh/(m²*a)/ Strommix/A+
- **Kaufpreis: € 368.000,00**

Amtzell
***Vermietung:* Purer Wohnkomfort: 2-Zimmer-ETW mit Balkon**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

- ca. 68 m² Wfl. / EBK (gegen Ablöse)
- Baujahr 2014
- TG-Stellplatz / Aufzug / Keller
- Energieausweis: B 57,0 kWh/(m²*a)/ Fernwärme/Strommix
- **Kaltmiete: € 565,00 / provisionsfrei**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Tel. 0751/3 55 59 -150
immobilien@rb-rv.de
www.rb-rv.de/immobilien

Michaela Allgaier
Sabina-Maria Gegenbauer
Josef Schwärzler

Raiffeisenbank Ravensburg eG
einfach persönlich

Anzeige

Innovative Heizungstechnologie, gut beraten!
Wer kennt sie nicht, die wärmenden Strahlen der Sonne? Verantwortlich dafür ist die Infrarotwärme - ein für den Menschen zwar unsichtbarer, aber dennoch spürbarer Teil des elektromagnetischen Spektrums. Mensch, Tier und Objekte strahlen von sich aus Infrarotwärme ab, weshalb diese Art der Wärmeübertragung die wohl Gesündeste und Älteste überhaupt ist!
Was liegt da näher, als mit dieser Wärmeübertragung auch Gebäude und Räume zu beheizen? Durch Heizungen, die den überwiegenden Teil in Form von Infrarotwärme abgeben - Infrarotheizungen!
Doch die Voraussetzung für eine effiziente und behagliche Beheizung ist eine gute Vorplanung! Als Mitglied des Deutscher Verband Infrarotheizung (DVI) ist unser Anspruch eine produktunabhängige und projektbezogene Beratung. Daher bieten wir zahlreiche Produkte von unterschiedlichen Herstellern für fast alle Einbausituationen und Anforderungen an. Gemeinsam mit dem Kunden erarbeiten wir die ideale und kostengünstige Umsetzung der innovativen Infrarotheizungstechnologie. Egal ob Neubau, Umbau, in Gewerbebetrieben oder einfach zur Energieeinsparung im Austausch alter Nachtspeicherheizungen. Wir beraten Sie gerne!

Einladung zur

Sparwoche 2015

30. Oktober bis 6. November 2015

Sparwochen-Überraschung

Sparen wird bei uns belohnt! Komm mit Deiner Spardose bei uns vorbei und freu Dich auf ein tolles Spar-Geschenk!

Raiffeisenbank Kinotag

„Minions“

am Freitag, 6. November 2015
von 14.30 -16.00 Uhr
im Kino Frauentor in Ravensburg
-ab 6 Jahren-

Kinokarten sind an unseren Kindersparschaltern während der Sparwoche erhältlich.

Gewinnspiel für alle Kids bis zum 9. Geburtstag

Mach mit und gewinne:

Gewinnspiel für alle ab dem 9. Geburtstag

Mach mit und gewinne:

Einen Teilnahmeprospekt erhältst Du während der Sparwoche an unseren Kindersparschaltern.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Vom Freitag, 30. Oktober bis Freitag, 6 November 2015 findet in allen unsere Geschäftsstellen die Sparwoche statt. Tolle Aktionen und Überraschungen warten auf Dich!

Raiffeisenbank Ravensburg eG

einfach persönlich

LAYER
FASHION FOR WORKER

- » Größtes Sortiment an Berufsbekleidung in der Region
- » Professionelle und individuelle Beratung
- » Alle Produkte auch in unserem Onlineshop
- » Expresslieferung: Heute bestellt, morgen geliefert
- » Für Handwerk, Land- und Forstwirtschaft, Industrie und Heimwerker
- » Bedruckungsservice – Ihre Berufsbekleidung als Werbeträger

Klausenburger Str. 15 | 88069 Tettnang
Telefon +49 (0)7542 9300-0

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

Kachelofen-Erlebniswelt

GROSSE AUSSTELLUNG
· Heizkamine & Kaminöfen
· Planungen in Fotoqualität
Ravensburg – Neben Bauhaus Eingang
Bleicherstr. 34 · 88212 Ravensburg
Tel.: 07 51 / 352 945 93 · www.k-ew.de
k-ew kachelofen-erlebniswelt

METZGEREI Fiegle IMBISS PARTYSERVICE
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262
www.metzgerei-fiegle.de

Zum Wochenende Donnerstag, 22.10.15 - Samstag, 24.10.15

Schweinebraten zart und mager	100 g	**0,89**	€
Rostbraten zart, gut gelagert	100 g	**2,49**	€
1 A Krakauer	100 g	**0,99**	€
Rostbratwurst lecker	100 g	**0,99**	€
Fleischsalat	100 g	**0,89**	€

☞ **Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg**
(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank", Dorfstr. 18) wie folgt:
Di. von 9.30 - 10.30 Uhr • Fr. von 8.30 - 10.30 Uhr

Kreissparkasse Ravensburg

Jugendwoche 2015
30. Oktober bis
5. November

Liebe Leserinnen und Leser,

während der Jugendwoche gibt es zahlreiche Aktionen für Kinder und Jugendliche in Ihrer Sparkasse. Kleine Geschenke, Gewinnspiele, Wandkalender und das aktuelle KNAX-Comic runden den Besuch ab.

Unser Programm in der Sparkasse in Bodnegg

Luftballons modellieren
Freitag, 30.10.2015, 14.30 Uhr, in deiner Filiale

Kinderschminken
Montag, 02.11.2015, vormittags, in deiner Filiale

Buttonmaschine
Donnerstag, 05.11.2015, nachmittags, in deiner Filiale

Stefan Finsterle, Filialleiter

In der Jugendwoche sind wir länger für Sie da. Wir haben am Freitag, 30. 10. und am Montag, 02.11. von 9.00 - 12.15 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr für Sie geöffnet.